

Ein gigantischer Lesespaß - genial übersetzt von Harry Rowohlt

In Bad Lamonisch an der Bibber steht großer Ärger bevor, denn Polly hat eine schlimme Entdeckung gemacht. Es ist Hochsommer und die Neunjährige hüpft am Fluss entlang, als sie dort eher zufällig etwas funkeln sieht. Am Wegesrand liegen zwei Steine versteckt, die ihrer Besitzerin noch mächtig Kummer bereiten wird. Sie bergen ein furchtbares Geheimnis, das einzig Pollys Uromimi kennt. Alles begann zu einer Zeit, als Hunger das Leben der Menschen bestimmte. Nicholas de Funckelkeks hatte von all dem Leid die Nase voll und beschloss, endlich etwas zu unternehmen. "Windmühle" hieß für ihn das Zauberwort. Doch ein Unglück geschah und ein Blitz traf seine Frau und den Sohn. Fortan war Rache das Gefühl, das Funckelkeks in seinem (bösen) Treiben vorantrieb. Sein Plan: Bad Lamonisch sollte im Feuer untergehen!

Was ihm zu seinen Lebzeiten nicht gelungen ist, beabsichtigt nun der finstere Mr Gum zu beenden. Er will die Kristalle des Unheils unter allen Umständen an sich bringen und schreckt dabei auch vor Entfernung nicht zurück. Polly weiß von der Skrupellosigkeit ihres erbitterten Feindes und tritt lieber die Flucht an. Doch im Gegensatz zu ihr ist Mr Gum nicht allein auf sich gestellt. Mit Hilfe eines Leidensgenossen stellt er Polly eine unfassbar fiese Falle und sorgt damit überall für Riesenaufregung. Zum Glück allerdings ist Polly mit ihren neun Jahren ein überaus cleveres und auch tapferes Mädchen und sie weiß sich zu wehren. Aber hat sie gegen Mr Gum tatsächlich eine Chance? Oder zieht sie dieses Mal den Kürzeren? Spannend bleibt es jedenfalls bis zum Schluss.

Wer Mr Gum noch nicht kennt, sollte dies schleunigst nachholen. Andy Stanton hat mit dem vierten Band seiner abgedrehten Kinderbuchreihe abermals ein Glanzstück unterhaltsamer Literatur hingelegt, die witzigen Spaß und spannende Krimiaktion gekonnt vereint und nicht nur junge Leser mit dieser guten Mischung in den Bann zieht. "Mr Gum und die Kristalle des Unheils" ist pure Comedy, die wie eine köstliche Süßigkeit auf Kinder wirkt und auch Erwachsene nahezu süchtig macht mit spritzigem Witz, herzerschütternden Emotionen und liebevollem Charme. Die Lektüre dieser Geschichte ist ein ungewöhnliches Erlebnis, dass garantiert zum Muskelkater führt wegen all der Lachanfälle, die den Körper erschüttern. Andy Stanton bietet ein wahnsinniges Lesevergnügen, das nicht nur exzellent unterhält, sondern in jeder Beziehung einfach großen Spaß macht.

Susann Fleischer 16.01.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info